



Frauen in der  
Immobilienwirtschaft e.V.

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Frauen sind Zukunftsgestalterinnen einer klimafreundlichen Immobilienbranche**

**Berlin, 17. September 2024. Gemeinsam mit der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF) hatten die Frauen in der Immobilienwirtschaft vergangene Woche Mittwoch, am 11.09.2024, zu einer Diskussionsrunde unter dem Titel „Baustelle Zukunft: Wieso Nachhaltigkeit mehr Frauen braucht“ eingeladen.**

Warum Frauen Zukunftsgestalterinnen der klimafreundlichen Immobilienbranche sind, zeigte die spannende und hochkarätig besetzte Paneldiskussion, die die Bedeutung weiblicher Perspektiven und Kompetenzen für den Übergang zu einem klimaneutralen Gebäudebestand hervorhob und sich drei wesentlichen Fragestellungen widmete:

- *Welche Werte prägen den Wandel?*
- *Wie lassen sich Herausforderungen gemeinsam meistern?*
- *Und inwiefern kann Resilienz als Antwort auf komplexe Herausforderungen dienen?*

„Wir beobachten den wachsenden Einfluss von Frauen in den Führungsetagen der Immobilien- und Energieeffizienzbranche. Um das volle Potenzial weiblicher Expertise für einen klimaneutralen Gebäudebestand zu nutzen, gibt es aber noch viel zu tun. Mit Veranstaltungen wie diesen bringen wir den Stein ins Rollen und Diskutieren über Mut, Zusammenhalt und Innovationskraft.“, sagt Sarah Ruschkowski, Vorstandsmitglied der Immofrauen.

„Nachhaltigkeit braucht Frauen: Heterogene Teams fördern nicht nur Innovation, sondern auch Zusammenarbeit und Empathie über die eigene Branche hinweg – Schlüsselfaktoren für die Mammutaufgaben unserer Zeit. Durch unser Netzwerk wollen wir Frauen in männerdominierten Berufen gezielt stärken und gemeinsam den Weg in eine nachhaltige Zukunft gestalten.“ so Susann Bollmann, Mitglied der Geschäftsleitung Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz e. V. (DENEFF).

Vorstand: Jutta Heusel (Vorsitzende) | Cordula Fay | Jessica Hanke | Xenia Krause-Dünow | Sarah Ruschkowski | Michaela Schriever

Geschäftsstelle/Postadresse: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. | Postfach 11 42 | 15501 Fürstenwalde

Vereinssitz: Frankfurt am Main – VR 12105 | Steuer-Nummer: 45 250 85936

Kontakt: [mail@immofrauen.de](mailto:mail@immofrauen.de) | [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de)

Bankverbindung: LBBW Landesbank Baden-Württemberg | IBAN DE24 6005 0101 0405 2456 42 | BIC SOLADEST600



## Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

Nachhaltigkeit steht heute für Qualität und Zukunftsfähigkeit und umfasst weit mehr als ökologische Themen oder Energieeffizienz. Mehr weibliche Perspektiven in Führungspositionen fördern nachhaltigere Entscheidungen und stärken die Innovationskraft der Branche für eine zukunftsorientierte Entwicklung. Unternehmen mit einem höheren Frauenanteil im Vorstand verfolgen oft eine stärkere Umweltleistung, detailliertere Berichterstattung und engagiertere grüne Strategien verfolgen<sup>1</sup>.

Im Panel diskutierten dazu Fach- und Führungskräfte aus Politik und Wirtschaft:

- **Barbara Hagedorn**, Gründerin und CEO von FutureWe, berichtete über ihre Erfahrungen als Unternehmerin und ihr Herzensprojekt „Frau am Bau“ und sprach darüber wie sie ihre Vorhaben, mehr Frauen auf die Baustelle zu kriegen mit Hartnäckigkeit und langem Atem durchgesetzt hat. Es gelte „Berge in den Köpfen“ derer zu versetzen, die noch an alten Rollenbildern festhängen.
- **Anna Jasper-Martens**, CEO E.ON Energy Infrastructure Solutions Germany, sprach über ihre langjährige Erfahrung in der Energiewirtschaft und wie sie die Dekarbonisierung und den Ausbau Erneuerbarer Energien vorantreibt. Dabei sei der fokussierte Austausch mit den Bestandshaltern enorm wichtig. Nur so ließen sich innovative Ideen entwickeln, wie z. B. Grubenwasser in Essen für das Nahwärmenetz zu nutzen
- **Anastasija Radke**, Geschäftsführende Gesellschafterin der KVL Group, engagiert sich für innovative Wege im Bauwesen und den offenen Austausch in der Branche und sprach über die Rückkehr zur Vereinfachung und Enttechnisierung sowie dem Mut zur positiven Verschwendung von Ressourcen, um Innovationen in Unternehmen zu fördern.
- **Dipl.-Ing. Kassem Taher Saleh**, Bundestagsabgeordneter für Bündnis 90/Die Grünen und Obmann im Ausschuss Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Klima und Energie und im Ausschuss für Menschenrechte ergänzte die Diskussion mit seiner politischen Perspektive, dass Geld nicht das Problem sei und Planbarkeit und das Zurückgewinnen des Vertrauens viel wichtigere Faktoren ind. Es brauche Visionäre,

---

<sup>1</sup> BCG Bright House Blog Series about Environmental and Social Impact:  
<https://bcgbrighthouse.com/thinking/female-leadership-climate-action/>



## Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

insbesondere in Krisenzeiten, die eine positive Stimmung mitgeben.

- **Christina Wendland**, Senior ESG Managerin bei Art-Invest Real Estate Management GmbH & Co. KG gab Einblicke in die Entwicklung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien für ein klimafreundliches Immobilienportfolio und wie essenziell dabei die Betrachtung des einzelnen Assets, der Ableitung der wirklich sinnvollen Maßnahmen und dem engen Austausch mit den kommunalen Versorgern ist.

Es gibt nicht die eine Lösung, um Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung im Gebäudesektor voranzubringen. Darin sind sich alle Panellisten einig.

### **Fazit:**

*Nachhaltigkeit und Dekarbonisierung im Gebäudesektor:*

Eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen für eine erfolgreiche Dekarbonisierung des Gebäudebestands erfordert innovative Lösungen und eine engere Zusammenarbeit mit der Energiewirtschaft.

*Frauen in Führungspositionen und Diversität:*

Diverse Teams funktionieren besser. Frauen leisten wichtige Beiträge zur Branche, nicht nur auf Führungsebene, sondern auch in technischen Berufen.

*Politische Unterstützung und Regulierungen:*

Es braucht klare politische Leitlinien und eine engere Zusammenarbeit zwischen Politik und Wirtschaft. Unternehmen benötigen mehr Planungssicherheit und regulatorische Klarheit, um langfristige Investitionen in Nachhaltigkeitsprojekte zu tätigen.

Die positive Resonanz der Gäste verdeutlichte einmal mehr, wie entscheidend die Vielfalt an Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft in der Immobilienbranche ist.

Wir danken Susann Bollmann von der DENEFF-Geschäftsleitung und Sarah Ruschkowski, COO der Metabuild GmbH und Vorstandsmitglied der Frauen in der Immobilienwirtschaft für die Moderation und der KVL Group für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.



## Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

---

### **Frauen in der Immobilienwirtschaft e. V.**

**Klug. Stark. Vernetzt.** Der Verein Frauen in der Immobilienwirtschaft e. V., gegründet – im Jahr 2000 – ist ein starkes Bündnis weiblicher Immobilien-Professionals aus allen Bereichen der Immobilienbranche, das Fachkompetenz, Empathie und Solidarität vereint. Unsere Mitglieder finden in unserem Netzwerk nicht nur eine Plattform für fachlichen Austausch und berufliches Wachstum, sondern auch ein starkes Band des Füreinander. Wir fühlen die Bedürfnisse unserer Mitglieder und setzen uns leidenschaftlich für ihre berufliche Entwicklung ein. Durch zahlreiche Veranstaltungen an 13 Standorten in Deutschland bieten wir nicht nur fachliche Weiterbildung, sondern auch die Möglichkeit, wertvolle persönliche Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Unser jährlicher Branchenkongress VISIONALE sowie unsere Präsenz auf den Messen EXPO REAL und MIPIM sind nicht nur Eckpfeiler der Immobilienbranche, sondern auch Plattformen, auf denen wir die Stimme der Frauen in diesem Bereich laut und deutlich erheben. Besuchen Sie uns online unter [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de) und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [Xing](#), [Facebook](#) und [Instagram](#), um Teil unseres inspirierenden Netzwerks zu werden und gemeinsam die Zukunft der Immobilienwirtschaft zu gestalten!

#### **Pressekontakt:**

Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

Postfach 11 42 | 15501 Fürstenwalde

[presse@immofrauen.de](mailto:presse@immofrauen.de)

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/frauen-in-der-immobilienwirtschaft-e-v/>

Instagram: <https://www.instagram.com/immofrauen/>

XING: <https://www.xing.com/pages/fraueninderimmobilienwirtschaft-e-v>

Facebook: <https://www.facebook.com/people/Frauen-in-der-Immobilienwirtschaft-eV/100063693095986/>

---

### **Die Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF)**

Die Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF) ist ein unabhängiges, branchenübergreifendes Netzwerk von Vorreiterunternehmen und -organisationen, die ökonomisch und politisch für eine ambitionierte und effektive Energieeffizienzpolitik eintreten. Mit rund 240 Mitgliedsunternehmen ist die DENEFF das führende Energiewendenetzwerk in Deutschland. Weitere Informationen finden Sie unter [www.deneff.org](http://www.deneff.org)

Vorstand: Jutta Heusel (Vorsitzende) | Cordula Fay | Jessica Hanke | Xenia Krause-Dünow | Sarah Ruschkowski | Michaela Schriever

Geschäftsstelle/Postadresse: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. | Postfach 11 42 | 15501 Fürstenwalde

Vereinssitz: Frankfurt am Main – VR 12105 | Steuer-Nummer: 45 250 85936

Kontakt: [mail@immofrauen.de](mailto:mail@immofrauen.de) | [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de)

Bankverbindung: LBBW Landesbank Baden-Württemberg | IBAN DE24 6005 0101 0405 2456 42 | BIC SOLADEST600



Frauen in der  
Immobilienwirtschaft e.V.



v. l. n. r.: Susann Bollmann (DENEFF), Anastasija Radke (KVL Group), Kassem Taher Saleh (Bündnis 90/Die Grünen), Barbara Hagedorn (FutureWe), Sarah Ruschkowski (Metabuild/Immofrauen), Anna Jasper-Martens (E.ON) und Christina Wendland (Art-Invest)

Vorstand: Jutta Heusel (Vorsitzende) | Cordula Fay | Jessica Hanke | Xenia Krause-Dünow | Sarah Ruschkowski | Michaela Schriever

Geschäftsstelle/Postadresse: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. | Postfach 11 42 | 15501 Fürstenwalde

Vereinssitz: Frankfurt am Main – VR 12105 | Steuer-Nummer: 45 250 85936

Kontakt: [mail@immofrauen.de](mailto:mail@immofrauen.de) | [www.immofrauen.de](http://www.immofrauen.de)

Bankverbindung: LBBW Landesbank Baden-Württemberg | IBAN DE24 6005 0101 0405 2456 42 | BIC SOLADEST600